

Austauschschüler aus dem ungarischen Perbál eine Woche in Burgwald zu Gast

## Begrüßung mit Trommeln

**Ernsthausen.** Eine weitere Gruppe von Schülern aus Burgwalds ungarischer Partnergemeinde Burgwald ist eingetroffen. Sie wohnen bei Familien in der Gemeinde und besuchen die Burgwaldschule.



Die Austauschschüler und ihre beiden Lehrerinnen, Andrea Bors und Etelka Kuthy, trafen nach zwölfstündiger Fahrt mit Bahn und Bus im Dorfgemeinschaftshaus Ernsthausen ein. Die Freude über den Empfang ließ die Strapazen vergessen. Die Ernsthäuser Trommelgruppe und die Gasteltern hießen die Gäste willkommen.

Begrüßt wurde die Gruppe auch vom 2. Vorsitzenden des Partnerschaftsvereins, Lorenz Payer. Er schilderte, dass es eine Idee der Ernsthäuser Kinder war, ihren ungarischen Gästen mit Trommelklängen zu empfangen.

Lehrer Thomas Hentschel begrüßte die Perbáler seitens der Burgwaldschule und gab das Programm für die kommende Woche bekannt. Er dankte den Eltern und Schülern, dass sie sich an dem Austauschprogramm beteiligen. Er hoffe, dass die Kinder in dieser Woche Freundschaften schließen, die lange halten werden. Die Austauschschüler werden auch von Karin Arnold und Lilia Mehlmann von der Burgwaldschule betreut.

Andrea Bors, Rektorin der Perbáler Schule, sagte, dass die Kinder die Fahrt von Ungarn nach Burgwald begeistere. Sie freuten sich schon auf nächstes Jahr, wenn Burgwaldschüler nach Perbál kommen.

Nach den Begrüßungsreden gab es Gulaschsuppe und Brot, dann mussten die Kinder ins Bett. Schließlich sei die Gruppe zwei Jahre jünger als ihre Vorgänger, die im vergangenen Jahr als erste Austauschschüler in Burgwald und der Burgwaldschule zu Gast waren, sagte Andrea Bors.

Von Gisela Schneider

<http://www.hna.de/nachrichten/kreis-waldeck-frankenberg/frankenberg/begruessung-trommeln-1402510.html>

HNA-Online 12.09.2011